

1172 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates XIV. GP

Bericht des Unterrichtsausschusses

über die Regierungsvorlage (998 der Beilagen): Abkommen über kulturelle Zusammenarbeit zwischen der Republik Österreich und der Republik Finnland

Die finnische Regierung hat schon seit einigen Jahren den Wunsch erkennen lassen, eine Intensivierung des kulturellen Austausches mit Österreich herbeizuführen, ein Wunsch, dem Österreich aufgeschlossen gegenüberstand. Die finnische Seite hat anfangs dieses Jahres den Entwurf eines Kulturabkommens übermittelt, nach dessen Prüfung und Beantwortung in der zweiten Aprilwoche 1978 Verhandlungen mit einer finnischen Delegation in Wien stattgefunden haben. Die Verhandlungen verliefen erfolgreich, so daß am 5. Mai 1978 in Helsinki ein Kulturabkommen unterzeichnet werden konnte.

Der Unterrichtsausschuß hat das gegenständliche Abkommen in seiner Sitzung am 18. Jänner

1979 in Verhandlung genommen. Nach einer Wortmeldung des Abgeordneten Dr. Eduard Mooser, wurde einstimmig beschlossen, dem Hohen Hause die Genehmigung des Abschlusses dieses Abkommens zu empfehlen.

Der Unterrichtsausschuß hält im vorliegenden Fall die Erlassung von Gesetzen im Sinne des Art. 50 Abs. 2 B-VG in der geltenden Fassung zur Überführung des Vertragsinhaltes in die innerstaatliche Rechtsordnung für entbehrlich.

Der Unterrichtsausschuß stellt somit den Antrag, der Nationalrat wolle beschließen:

Der Abschluß des Abkommens über kulturelle Zusammenarbeit zwischen der Republik Österreich und der Republik Finnland (998 der Beilagen) wird verfassungsmäßig genehmigt.

Wien, 1979 01 18

Haas
Berichterstatter

Dr. Schnell
Obmann-Stellvertreter